



BRANDSCHUTZ GELÖST MIT DER ALL-IN-PROTECT FASSADENPLATTE

Die Reindl Bau GmbH aus Mondsee hat soeben ein Bauvorhaben mit der ALL-IN-PROTECT Fassadenplatte realisiert. Der Geschäftsführer, Matthias Reindl, stand uns für ein Interview zur Verfügung:

Bitte beschreiben Sie uns das Bauvorhaben:

Es handelt sich um die Aufstockung eines 700 bis 800 Jahre alten Markthauses in der Kernzone von Vöcklamarkt. Die Holzbauweise hat sich hier aus Gründen der Geschwindigkeit und der Statik angeboten. Die Außenwände bestehen aus teilweise innen sichtbaren Brettspertholzänden mit 20 cm starken KVH Ständern, die mit Zellulosedämmung gedämmt werden.

Sie haben bei diesem Projekt die ALL-IN-PROTECT Fassadenplatte verwendet. Welche Anforderung hat zu dieser Produktwahl geführt?

Durch die dichte Verbauung und die Nachbarschaftsabstände war eine außenseitigen Beplankung mit Brandklasse A2 gefordert, was die ALL-IN-PROTECT Fassadenplatte erfüllt.



Wie ist das Feedback Ihrer Mitarbeiter zur Verarbeitung?

Sehr positiv. Die Montage ist unkompliziert, einfach und zügig durchzuführen. Das Plattenmaß ist ungewöhnlich für den Holzbau, aber kein Thema, weil wir extrem wenig Abfall haben.

Gibt es noch andere Gründe, dass Sie die ALL-IN-PROTECT Fassadenplatte einsetzen würden?

Riesel- und Waschelputze, die jetzt von vielen Bauherren wiederentdeckt werden, können auf dem modernen 50er-Ziegel auf Basis der Auszugswerte nicht mehr verarbeitet werden. Auch bei Fassadenklinker können wir mit dem 50er-Ziegel nichts mehr anfangen, da ist die Platte ideal. An dieser Stelle eine Empfehlung: Für eine stabile Oberfläche ist auch hier eine Putzstärke von mindestens 6 mm wichtig. Der Schallschutz von 52 dB ist beeindruckend und die problemlose Freibewitterung natürlich. Bei der Fassadensanierung ist ein großer Vorteil die Wärmebrückenfreiheit.

Die Firma Reindl Bau lässt auf Baustellen seit 2008 Zellulosedämmung von ISOCELL Einblasen. Was sind die Beweggründe dafür?

Das ist einfach eine coole Sache. Einige Mitarbeiter waren anfangs skeptisch, aber die letzten Zweifler wurden beim Abbau einer Dachschräge und einer Riegelwand überzeugt, die schon jahrelang mit Zellulose gedämmt waren. Die stand immer noch im Gefach wie eine Eins. Außerdem ist die Einblasdämmung unschlagbar in der Wirtschaftlichkeit und auch die Wirksamkeit gegen sommerliche Überhitzung ist uns für unsere Kunden wichtig.



Die Firma Reindl Bau GmbH in Mondsee wurde 2001 gegründet und beschäftigt derzeit 80 Mitarbeiter. Das Portfolio des Unternehmens umfasst e Bauweisen im Hochbau und Holzbau.